

# Sensibilitätsstörungen (Polyneuropathien)

## Information

Sensibilitätsstörungen treten verzögert auf, was bedeutet, dass sie nicht unmittelbar mit der ersten Chemotherapie auftreten, sondern zumeist erst im weiteren Therapieverlauf.

### Verursachende Zytostatika:

- Vincaalcaloide (Vincristin, Vinblastin, Vindesin, Vinorelbin)
- Platinpräparate (Cisplatin, Carboplatin, Oxaliplatin)
- Taxane (Taxol, Taxotere)
- Methotrexat
- 5-Fluorouracil
- Cytarabin

Nicht bei jedem Patienten kommt es zu Sensibilitätsstörungen, und auch die Intensität ist sehr unterschiedlich. In der Regel sind die meisten Polyneuropathien nicht bleibend, wenn direkt bei Auftreten der Symptome eingegriffen wird. Sie können von wenigen Wochen bis zu Monaten andauern. In seltenen Fällen kann es auch zu bleibenden Polyneuropathien kommen.

## Wie äußern sich Sensibilitätsstörungen?

### Möglich sind:

- vermindertes Tastempfinden
- Kribbeln und beginnende Taubheitsgefühle in den Händen und Füßen, welches häufig wie „Ameisenkribbeln“ beschrieben wird
- schmerzhaftes Brennen an den betroffenen Extremitäten

## Welche Folgen können Sensibilitätsstörungen haben? Was ist zu beachten?

- Einschränkungen in der Feinmotorik, z.B. beim Binden der Schnürsenkel, Schließen der Knöpfe, Greifen von Geschirr und Besteck oder beim Putzen der Zähne
- Gangunsicherheit bei Sensibilitätsstörungen an den Füßen
- Druckstellen bei unpassenden Schuhen werden häufig spät oder gar nicht bemerkt.
- Temperaturmissempfindungen stellen vor allem eine Gefahr beim Duschen oder Baden dar, Temperaturen werden falsch eingeschätzt. Kontrollieren Sie Ihr Badewasser mit einem Thermometer.
- Vom Gebrauch von Wärmflaschen und Heizkissen ist abzuraten, da es schnell zu unbemerkten Verbrennungen kommt.
- Bei Störungen des Kältegefühls sollten Sie im Winter Handschuhe tragen.
- Sobald Sie Sensibilitätsstörungen verspüren, sprechen Sie Ihren betreuenden Arzt und Ihre betreuende Pflegekraft darauf an.
- Autogenes Training kann Ihnen zu einem besseren Wohlbefinden verhelfen.
- Je nach Ausprägung der Sensibilitätsstörung ist darüber nachzudenken, evtl. spezielle physiotherapeutische oder ergotherapeutische Maßnahmen zu ergreifen.
- Wenn Sie bemerken, dass Sie in bestimmten alltäglichen Handlungen Probleme haben, fragen Sie nach Hilfsmitteln.
- Bei nächtlichen Toilettengängen sollten Sie auf genügend Licht achten, um eventuelle Stürze zu vermeiden.
- Tragen Sie festes Schuhwerk.
- Lassen Sie die Nagelpflege von einer dritten Person durchführen. Mögliche Verletzungen werden häufig nicht bemerkt und führen bei immungeschwächten Menschen schnell zu Entzündungen.